Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates Hohenberg-Krusemark vom
25.05.2023

Beginn: 19:23 Uhr Ende: 22:00 Uhr Gemeinderat Hohenberg-Krusemark

Tagungsort Dorfgemeinschaftshaus Schwarzholz - Dorfstraße 23 A in 39596
Hohenberg Krusemark OT Schwarzholz

Sitzungsleiter: Dirk Kautz
Protokollführer: Andrea Konert

Bekanntmachung und Zustellung der Einladung nach Geschäftsordnung und Satzung eine Woche vor Sitzungstag

	ja ☒	nein ☐
verkürzt geladen nach § 53 Abs. 4 KVG LSA		ja ☐
Zustellung durch	Boten ☒	Post ☐

Teilnehmer

Anwesend:

Herr Dirk Kautz
Frau Dorit Arndt
Frau Alkje Fontes
Herr Meinhard Jüstel
Herr Ronald Mertens

Herr Eike Trumpf
Herr Uwe Trumpf

19:23 Uhr - 21:37 Uhr

ab 19:36 Uhr

Schriftführer:

Frau Andrea Konert

Mitarbeiter der Verwaltung:

Frau Simone Kuhlmann

bis 21:23 Uhr

Frau Franka Seehaus

20:20 Uhr - 21:02 Uhr

Gäste:

3 Gäste

Abwesend:

Herr Olaf Schmidt

entschuldigt

Herr Daniel Hensel

entschuldigt

Frau Steffi Lasetzke

unentschuldigt

Herr Peter Schuchmann

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- TOP 3 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Einwohnerfragestunde
- TOP 5 Abstimmung über die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 27.04.2023
- TOP 6 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 7 Informationen aus den Ausschüssen
- TOP 8 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- TOP 9 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 27.04.2023
- TOP 10 Beschluss über die Annahme einer Spende
Vorlage: 30/157/23
- TOP 11 Beschluss über die außerplanmäßige Auszahlung in der Buchungsstelle 57301.23001
Vorlage: 30/164/23
- TOP 12 Zustimmung der Gemeinde zur 1. Änderung des sachlichen Teil-FNP Wind
Vorlage: 30/160/23
- TOP 13 Beschluss zur Benennung eines Teilabschnitts der Kreisstraße K 1064
Vorlage: 30/163/23
- TOP 14 Rücknahme des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan "Photovoltaikfreiflächenanlage Altenzaun"
Vorlage: 30/166/23
- TOP 15 Diskussion über die Bildung eines Planungsverbandes "Biogasanlage Plätz"
- TOP 16 Diskussion über den Grundsatzbeschluss zur Ablehnung von Photovoltaik-Freiflächen in der Gemeinde Hohenberg-Krusemark auf landwirtschaftlichen Ackerflächen
- TOP 17 Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 18 Erweiterung der Tagesordnung um eine dringende Angelegenheit
- TOP 19 Abstimmung über die Niederschrift der letzten nicht öffentlichen Sitzung vom 27.04.2023
- TOP 20 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 21 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- TOP 22 Beschluss über die Vergabe eines Neuabschlusses des Konzessionsvertrages Strom gem. § 46 Abs. 2 ENWG mit Avacon Netz GmbH
Vorlage: 30/161/23
- TOP 23 Vergabe einer Lieferleistung - Lieferung von Zaunelementen
Vorlage: 30/158/23
- TOP 24 Beschluss über die Vergabe zur Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden im Objekt Hauptstraße 46, Hohenberg-Krusemark
Vorlage: 30/165/23
- TOP 25 Beschluss über den Abschluss eines 1. Nachtrages zum Gestattungsvertrag - privates Nahwärmenetz
Vorlage: 30/162/23
- TOP 26 Beschluss über die Annahme eines Vergleiches in einer Rechtsstreitigkeit
Vorlage: 30/159/23

- TOP 27 Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
TOP 28 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit

Herr Kautz eröffnet um 19:23 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitarbeiter der Verwaltung, die anwesenden Einwohner sowie die Gemeinderäte. Herr Kautz stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Gemeinderäten fest.

TOP 2 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Es erfolgen keine Anträge.

TOP 3 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der TOP 13 (öffentlicher Teil der TO) - Beschluss über die Vergabe eines Neuabschlusses des Konzessionsvertrages Strom gem. § 46 Abs. 2 ENWG mit Avacon Netz GmbH wird auf den TOP 22 (nicht öffentlicher Teil der TO) gesetzt. Die nachfolgenden TOP ändern sich dementsprechend bis zum TOP 22.

Weitere Änderungen der Tagesordnung erfolgen nicht. Die geänderte Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig bestätigt.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Herr Kautz eröffnet die Einwohnerfragestunde und bittet den anwesenden Einwohner um Wortmeldung. Wortmeldung erfolgt nicht somit schließt Herr Kautz den Tagesordnungspunkt.

TOP 5 Abstimmung über die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 27.04.2023

Herr Kautz stellt den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 27.04.2023 zur Diskussion und Abstimmung.

1. Änderung unter TOP 12:

Herr Mertens bekommt das Wort erteilt.

Er informiert den Gemeinderat über die durch LKW stark befahrende Straße zwischen Klein Ellingen und Hohenberg-Krusemark. ~~Herr Mertens schlägt vor, dass ein Schild angeschafft werden müsste, damit die LKW's innerorts 30 km/h fahren.~~ **Herr Mertens empfiehlt ein generelles Tempolimit. Für alle Fahrzeuge. Insbesondere in den Einfahrten. Ein Tempolimit 100 m aus Richtung Hohenberg-Krusemark auf 50 km/h.**

2. Änderung unter TOP 12:

Als letzten Anhaltspunkt bekommt Herr E. Trumpf das Wort erteilt. Er weist auf ~~die hohen Brombeerbüsche~~ **das hohe Unkraut** links neben der ehemaligen Gaststätte in Hohenberg-Krusemark hin. Er schlägt vor diese zurückschneiden zu lassen. Hierbei ist zu klären, ob dies die Gemeindearbeiter oder ~~der Dorfentwicklungsverein~~ **die Vereine** verrichten sollen.

Abstimmungsergebnis des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 27.04.2023 mit Änderungen:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	Niederschrift (ÖT) vom
11	6	NEIN	5	0	1	27.04.2023

TOP 6 Berichte des Bürgermeisters

Es erfolgen keine Berichte.

TOP 7 Informationen aus den Ausschüssen

Es erfolgen keine Informationen.

TOP 8 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen

Es liegen keine Bekanntgaben von (amtlichen) Mitteilungen vor.

TOP 9 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 27.04.2023

Es standen keine zu fassenden Beschlüsse in dem nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung Hohenberg-Krusemark vom 27.04.2023 auf der Tagesordnung.

TOP 10 Beschluss über die Annahme einer Spende

Vorlage: 30/157/23

Herr Kautz erläutert und verliest die Beschlussvorlage.

Sachverhalt:

Die Annahme von Spenden ist in der Hauptsatzung der Gemeinde Hohenberg-Krusemark geregelt. Gemäß § 4 (Festlegung von Wertgrenzen, personalrechtliche Befugnisse) in der derzeit gültigen Fassung entscheidet der Gemeinderat der Gemeinde Hohenberg-Krusemark über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für einzelne Aufgaben der Gemeinde, wenn der Vermögenswert 100,00 Euro übersteigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohenberg-Krusemark beschließt auf seiner heutigen Sitzung die Annahme einer Spende i.H.v. 500,00 Euro von der FEFA Projekt GmbH für das Jugendzentrum Hohenberg-Krusemark.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
11	6	JA	6	0	0	30/157/23

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA:

TOP 11 Beschluss über die außerplanmäßige Auszahlung in der Buchungsstelle 57301.23001

Vorlage: 30/164/23

Herr Kautz erläutert und verliest die Beschlussvorlage.

Sachverhalt:

Der Bürgermeister der Gemeinde Hohenberg-Krusemark hat per Eilentscheidung einen neuen Aufsitzrasenmäher anschaffen lassen. Die Mittel hierfür waren nicht geplant. Die außerplanmäßige Auszahlung ist nun durch den Gemeinderat zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohenberg-Krusemark beschließt auf seiner heutigen Sitzung die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 22.372,00 € in der Investitionsnummer 57301.23001.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
11	6	JA	6	0	0	30/164/23

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA:

**TOP 12 Zustimmung der Gemeinde zur 1. Änderung des sachlichen Teil-FNP Wind
Vorlage: 30/160/23**

Herr Kautz übergibt das Wort an Frau Kuhlmann.

Frau Kuhlmann erläutert die Beschlussvorlage anhand der Unterlagen (siehe Anlage - 1. Änderung zum sachlichen Teil-Flächennutzungsplan Wind: Höhenfestsetzungen).

Herr Jüstel fragt, ob es hier expliziert nur um die Höhenbegrenzung auf 220 Meter geht.

Frau Kuhlmann bejaht dieses.

*Herr Uwe Trumpf betritt den Raum um 19:36 Uhr.
Es sind 7 stimmberechtigte Räte anwesend.*

Herr Eike Trumpf hält die Höhenbegrenzung von WKA in dem Bereich für nicht sinnvoll. Der Stand der Technik ist nicht aufhaltbar. Aus diesem Grunde wurden damals zu den Höhenbegrenzungen der WKA keine Festsetzungen getroffen.

Herr Kautz sagt, dass auch an das Landschaftsbild gedacht werden muss. 220 Meter reichen.

Herrn Uwe Trumpf ist die Höhe der WKA egal. Ihn stört die Lärmbelästigung der WKA.

Frau Fontes stört sich ebenso an der Lärmbelästigung. Es haben sich bereits mehrere Einwohner aus Gethlingen bei ihr beschwert. Das Landschaftsbild wird durch die Bebauung durch WKA sehr in Mitleidenschaft gezogen.

Frau Fontes schlägt eine Bürgerbefragung vor. Und der Wille der Mehrheit wird dann umgesetzt.

Frau Kuhlmann erklärt, dass im Aufstellungsverfahren die Bürgerbeteiligung verbindlich vorgeschrieben ist, aber die Privaten sich nicht äußern. Sie erläutert, dass bei einer Höhenbegrenzung, dabei ist die Höhe an sich egal, die Anlagen nicht bei der Ermittlung des Ausbauziels berücksichtigt werden. Sie gelten als nicht vorhanden!

Herr Kautz schlägt vor, gegen die Pflicht zur Abgabe der Höhenbegrenzung einen Einwand einzulegen. Um bei den zuständigen Stellen gehört zu werden. Wie die zuständigen Stellen sich positionieren, kann keiner Vorhersagen.

Frau Fontes schlägt vor, diese Beschlussvorlage von der der TO zu nehmen. Ihr fällt die Entscheidung sehr schwer, gerade weil keiner weiß, wie die zuständige Stelle sich positionieren wird. Und welche Konsequenzen das im Nachhinein für die Gemeinde hat.

Frau Kuhlmann gibt zu bedenken, nicht allzu lange mit der neuen Beschlussfassung zu warten. Die Beschlussvorlage wurde für alle Mitgliedsgemeinden der VG Arneburg-Goldbeck vorbereitet. Nach dem KVG kann der Verbandsgemeinderat den geänderten FNP nur beschließen, wenn die Hälfte der Gemeinden und damit 2/3 der Einwohner der VG Arneburg-Goldbeck den entsprechenden Beschluss zur Zustimmung gefasst haben. Voraussichtlich im August 2023, auch ohne die Gemeinde Hohenberg-Krusemark, kann der abschließende Beschluss gefasst werden.

Sachverhalt:

Gem. § 90 (1) des KVG LSA obliegt der Verbandsgemeinde die Aufgabe der Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung von Flächennutzungsplänen. Für die endgültige Entscheidung über die Pläne bedarf es der Zustimmung der Mitgliedsgemeinden der Verbandsgemeinde.

Die erste Änderung des sachlichen Teil-FNP setzt eine Höhenbegrenzung von Windkraftanlagen auf 220 m Gesamthöhe fest. Weitere Änderungen sind am bestehenden sachlichen FNP-Wind nicht vorgenommen worden.

Das formelle Verfahren zur Änderung des Plans ist durchlaufen. Der Verbandsgemeinderat hat die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen am 20.03.2023 vorgenommen. Die Einwander wurden über das Abwägungsergebnis informiert. Aus dem Ergebnis der Abwägung wurde der vorläufige sachliche Teil-FNP Wind erstellt, um die erforderliche Zustimmung der Mitgliedsgemeinden einzuholen. Erst nach Vorlage der Zustimmungsentscheidungen der Mitgliedsgemeinden kann der Verbandsgemeinderat den abschließenden Beschluss fassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Hohenberg-Krusemark beschließt auf seiner heutigen Sitzung die Erteilung ihrer Zustimmung zur 1. Änderung des sachlichen Teil-FNP Wind der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck in der Fassung vom April 2023 gem. § 90 (1) Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA).

Herr Kautz gibt das **Abstimmungsergebnis über die Vertagung** der Beschlussvorlage 30/160/23 - Zustimmung der Gemeinde zur 1. Änderung des sachlichen Teil-FNP Wind - mit 5 JA-Stimmen und 2 Enthaltungen bekannt.

TOP 13 Beschluss zur Benennung eines Teilabschnitts der Kreisstraße K 1064 Vorlage: 30/163/23

Herr Kautz erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Eike Trumpf fragt nach, ob dieser Sachverhalt mit dem Umspannwerk und der damit verbundenen Firmenanschrift zu tun hat.

Herr Mertens fragt nach, warum der Straßename nicht „Pflaumenweg“ heißen kann.

Herr Eike Trumpf sagt, da das Flurstück lt. Karte direkt an der Kreisstraße liegt sei nur „An der Haferbreite“ möglich.

Herr Kautz verliest die Beschlussvorlage.

Sachverhalt:

Der Betreiber der Biogasanlage in Hohenberg-Krusemark führt seit 2005/2006 seinen Betrieb mit der Anschrift „An der Haferbreite 1“. Weder der Straßename noch die Hausnummer wurden amtlich vergeben. Dies führte immer wieder zu Problemen bei den Behörden, Bsp. Finanzamt Stendal.

Die Zuwegung zur Biogasanlage in Hohenberg-Krusemark von der Kreisstraße K 1064 aus ist ein Privatweg des Anlagenbetreibers. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass die Kreisstraße K 1064 im Teilabschnitt der Flur 2, Flurstück 224 der Gemarkung Hohenberg-Krusemark, in eine anschriftenfähige Straße benannt wird. Ohne die Benennung dieser Straße ist es nicht möglich eine amtliche Hausnummer / Anschrift und somit eine zustellfähige Adresse zu vergeben.

Da die Lagebezeichnung der Flächen der Biogasanlage Haferbreite lautet, bietet sich der Straßename „An der Haferbreite“ an.

Das Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 regelt im § 45 „Aufgaben der Vertretung“ im Abs. 3 Nummer 1, dass die Bestimmung einer Bezeichnung der Gemeinde sowie die Benennung von Ortsteilen, Straßen und Plätzen, in ausschließlicher Zuständig des Gemeinderates liegt. Die Vergabe der Hausnummern ist schlichtes Verwaltungshandeln und regelt sich nach den Vorschriften der Gefahrenabwehrverordnung der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck zur Abwehr von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen, ruhestörendem Lärm, Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, Betreten und Befahren von Eisflächen, mangelhafter Hausnummerierung, unerlaubter Plakatierung, Veranstaltungen sowie Anpflanzungen vom 23. Juni 2014. Die Hausnummernvergabe nach § 7 der Gefahrenabwehrverordnung ist somit nicht Bestandteil dieser Beschlussvorlage.

Die Stellungnahme des Baulastträgers wurde eingeholt.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohenberg-Krusemark beschließt auf seiner heutigen Sitzung den Teilabschnitt der Kreisstraße K 1064, Flur 2, Flurstück 224 in der Gemarkung Hohenberg-Krusemark mit dem Namen „An der Haferbreite“ zu benennen. Die Lage und der Verlauf der Straße ist in der Anlage 1, welcher Bestandteil des Beschlusses ist, beigelegt und gekennzeichnet.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschluss- vorlage
11	7	JA	7	0	0	30/163/23

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA:

**TOP 14 Rücknahme des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan
"Photovoltaikfreiflächenanlage Altenzaun"
Vorlage: 30/166/23**

Herr Kautz erläutert und verliest die Beschlussvorlage.

Sachverhalt:

Das Vorhaben, für den der Aufstellungsbeschluss 30/021/20 gefasst wurde, wird in vom Investor nicht fortgeführt. Begründet wird die Einstellung des Planungsverfahrens mit den geänderten Rahmenbedingungen. Eine schriftliche Erklärung des Vorhabenträgers liegt vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat Hohenberg-Krusemark beschließt auf seiner heutigen Sitzung die Rücknahme des Aufstellungsbeschlusses 30/021/20 zum Bebauungsplan „Photovoltaikfreiflächenanlage Altenzaun“ mit

integrierten Vorhabens- und Erschließungsplan zur Ausweisung eines Sondergebietes Photovoltaikfreifläche in der Gemarkung Altenzaun.
Der Beschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschluss- vorlage
11	7	JA	7	0	0	30/166/23

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA:

TOP 15 Diskussion über die Bildung eines Planungsverbandes "Biogasanlage Plätz"

Herr Kautz leitet in den Tagesordnungspunkt ein und übergibt das Wort an Frau Kuhlmann.

Der Beschluss 30/150/23 Beschluss über die Bildung eines Planungsverbandes „Biogasanlage Plätz“ auf der Sitzung vom 23.03.2023 ist von den Gemeinderäten mehrheitlich abgelehnt worden. Frau Kuhlmann erläutert hier die Notwendigkeit der Gründung eines Planungsverbandes.

Die Biogasanlage „Plätz“ wurde 2004 auf der Fläche dreier beteiligten Gemeinden (Hansestadt Osterburg OT Walsleben, Goldbeck OT Plätz, Hohenberg-Krusemark OT Gethlingen) ohne Grundlage eines Bebauungsplanes errichtet. Eine Erweiterung / Modernisierung der Biogasanlage ist geplant. Dazu muss ein Bebauungsplan vorliegen. Für die Erstellung eines Bebauungsplanes ist jede Gemeinde innerhalb ihres Gemeindegebietes zuständig. Es ist sehr schwer bis unmöglich 3 einzelne Bebauungspläne zeitgleich auf den Weg zu bringen. Aus diesem Grunde ist die Gründung eines Planungsverbandes nach § 205 BauGB notwendig. Alternativ wäre ein Flächentausch möglich, damit die Biogasanlage nur in einem Gemeindegebiet liegt. Die Hansestadt Osterburg hat das bereits abgelehnt.

Der Gemeinderat diskutiert über die neuen Informationen von Frau Kuhlmann.

Der Gemeinderat bittet Frau Kuhlmann auf Grund ihrer nachträglichen Erläuterungen zur nächsten Sitzung eine neue Beschlussvorlage über die Bildung eines Planungsverbandes „Biogaslage Plätz“ zu verfassen.

TOP 16 Diskussion über den Grundsatzbeschluss zur Ablehnung von Photovoltaik-Freiflächen in der Gemeinde Hohenberg-Krusemark auf landwirtschaftlichen Ackerflächen

Herr Kautz eröffnet den Tagesordnungspunkt.

Nach intensiver Beratung und Diskussion der Gemeinderäte wird Frau Kuhlmann gebeten eine neue Beschlussvorlage zu erstellen. Darin soll neben der Ablehnung von PV-Anlagen auf landwirtschaftlichen Flächen die Anwendung der Kriterien aus dem Solar für den Grundsatzbeschluss einfließen.

TOP 17 Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Es erfolgen keine Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates.

Herr Kautz verabschiedet die anwesenden Gäste und schließt um 20:37 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Dirk Kautz
Sitzungsvorsitz

Andrea Konert
Protokollant